

1. Startschuss „Bürgerengagement“ - LEADER-Förderung von Kleinprojekten

Vom 05. bis 19. August können sich lokale Akteure bei der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm e.V. (LAG) für die LEADER-Mittel „Unterstützung Bürgerengagement“ bewerben.

Maßnahmen, die in den Bereichen des Umwelt-, Natur- und Klimaschutzes fallen sowie soziale und Bildungsaktionen, aber auch Ideen die das Freizeit- und Tourismusangebot erweitern, sind gefragt.

Lokale Akteure können in diesem Einreichungszeitraum das Formblatt „Anfrage“ und eine kurze Beschreibung des Vorhabens per Post an die LAG-Geschäftsstelle in der Fürholzener Str. 9 in 85298 Scheyern senden. Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Unterlagen berücksichtigt werden können. Die postalisch eingegangenen Anfragen werden im Anschluss vom Steuerkreis der LAG per Umlaufverfahren ausgewählt.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

2. LEADER-Konferenz Oberbayern – Süd

„Zukunft Land - Was Regionen in Zukunft erfolgreich macht“ unter diesem Motto fand am 12. Juli 2019 die LEADER-Konferenz Oberbayern – Süd im Waitzinger Keller in Miesbach statt.



Nach mehreren Grußworten, u. a. auch von Landtagspräsidentin Ilse Aigner „Die Menschen vor Ort lieben ihre Heimat“, hielt die Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber einen interessanten Vortrag zum Thema „LEADER – im Blickfeld von Alpenstrategie und neuer Förderperiode“. Die Ministerin betonte, dass im Fall eines Austritts Großbritanniens Mittelkürzungen in der EU drohen könnten. „Wir werden alles daransetzen, um gut zu verhandeln und uns das Geld zu holen.“, versicherte sie ihren Zuhörern.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber

3. Zwischenbericht LEADER-Projekt "Biogene Reststoffe"

Am 11. Juli 2019 präsentierten die Vereine Energie effizient einsetzen (eee) aus Schrobenhausen und der Energie- und Solarverein Pfaffenhofen (ESV) im Landratsamt Pfaffenhofen ihren Zwischenbericht zum LEADER-Projekt „Biogene Reststoffe“. Diese Studie untersucht das Verwertungspotenzial der biogenen Reststoffe in den Landkreisen Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen.



Bei der Präsentation der Zwischenergebnisse von verschiedenen Experten wurde deutlich, dass viele biogene Reststoffe in den Landkreisen schon jetzt zu 100 Prozent verwertet werden. Dennoch besteht noch Potenzial, u.a. im Privat-Wald (Waldrestholz), bei der Verwertung des kommunalen Grünschnitts und Landschaftspflegeholz sowie bei der Biotonne.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

Helmut Mutig vom Energie- und Solarverein Pfaffenhofen (ESV) und Matthias Haile vom Verein Energie effizient einsetzen (eee) bei der Veröffentlichung des Zwischenberichtes „Biogene Reststoffe“ im Landratsamt Pfaffenhofen.

4. LEADER-Exkursion Donau-Böhmerwald

Eine bunt gemischte Gruppe von 33 Interessierten aus den Landkreisen Kelheim, Regensburg, Passau und Pfaffenhofen ist am 29. Juni 2019 zu einer gemeinsamen Exkursion ins Granitzentrum Hauzenberg und nach Aigen-Schlägl (OÖ) gestartet. Organisiert hatten diese Fahrt die Managements der LAG Regionalinitiative Passauer Land, der LAG Kelheim und der LAG Donau-Böhmerwald (OÖ).



Teilnehmer der Exkursion beim Granitzentrum

Begeisterung und Respekt für das Geschäftsfähige kamen bei den Teilnehmern bereits beim ersten Exkursionsziel auf: dem Granitzentrum Hauzenberg. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende der LAG Passauer Land, Anni Regner, und der Bürgermeisterin von Hauzenberg, Gudrun Donaubaier, die als Vertreterin der Stadt gemeinsam mit dem Landkreis „Hausherrin“ des Granitzentrums ist, ging es in das beeindruckende Gebäude. Dr. Ursula Diepolder, Managerin der LAG Passauer Land, gab den Mitgliedern der anderen Leader-Aktionsgruppen einen Einblick in die Projektvielfalt im Landkreis Passau.

Dann übernahm Ludwig Bauer – Initiator und Betreiber des überregional bekannten Granitzentrums – die Führung durch das Gebäude, das mit EU-Mitteln gefördert worden war. „Kelheim hat viel zu tun mit Hauzenberg – denn Ihr lauft bei Eurem Marktplatz über Hauzenberger Granit“ – mit diesem gelungenen Einstieg hatte Ludwig Bauer sofort die volle Aufmerksamkeit seiner Gäste. Eindrucksvoll im Gedächtnis blieben auch der Animationsfilm und die jüngst entwickelte Ausstellung „Der Weg im Fels“.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

5. Besucher des Hollerhofes sind beeindruckt

Der Andrang war groß, als am Sonntag, den 02.06.2019 das Tor zur Baustelle der neuen Förderstätte und des neuen Wohnheimes geöffnet wurde.



Besucher des Baustellencafés

Bei herrlichem Sommerwetter hatten sich zahlreiche Gäste auf den Weg gemacht, um einen ersten Blick auf den neuen Hollerhof zu werfen. Viele kamen zu Fuß oder mit dem Fahrrad zum Baugelände direkt am Ortsrand der Gemeinde Münchsmünster, das für diesen Tag ein ideales Ausflugsziel war. Eine Führung durch die Gebäude wurde von vielen mit dem anschließenden Genuss von Kaffee und Kuchen verbunden. Am Ende des Nachmittages waren es über 700 Besucher, die sich ausnahmslos beeindruckt zeigten.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

6. „Kreative im Gespräch“ zu Gast in Rohrbach – Neuromarketing & Netzwerken im Fokus

Der Besuch von Wirkungsstätten der Kreativen im Landkreis ist Teil des Veranstaltungskonzeptes „Kreative im Gespräch“ im Rahmen des LEADER-Projektes „MITEinander – ERFÄHUNGsaustausch – ERFOLGreich“, initiiert durch das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Pfaffenhofen a.d. Ilm (KUS).



Zuletzt war die Veranstaltung bei der Adverma Advertising & Marketing GmbH in Rohrbach zu Gast. Über 20 Kultur- und Kreativschaffende aus dem Landkreis folgten der Einladung.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Teilnehmer vermittelte der geschäftsführende Gesellschafter, Franz Böhm, einen Einblick über die Entstehung und den Werdegang der Agentur. Was als Start up mit 4 Personen vor über 20 Jahren begann, ist mittlerweile zu einer der führenden Agenturen für Markenkommunikation im Landkreis und darüber hinaus geworden.

Highlight des Abends war ein Vortrag aus dem Adverma Team zum Thema ‚Erkenntnisse des Neuromarketing & deren Anwendbarkeit für kleine & mittelständische Unternehmen.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

LAG-Managerin & Geschäftsführerin Carmen Glaser (Mitte vorne) zusammen mit Mitgliedern der Kultur- und Kreativwirtschaft aus dem Landkreis Pfaffenhofen zu Gast bei Adverma.

7. LEADER bewegt Deutschland und Europa

Einen interessanten Artikel zum Thema LEADER in Europa möchten wir Ihnen ans Herz legen. Sie finden diesen Beitrag unter <https://www.lag-landkreis-pfaffenhofen.de/?start=4> an dritter Stelle.

8. Auf die Pedale, fertig, los: KUS erhält Bewilligung für das LEADER-Projekt „Aktiv durch den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm“

Nachdem im Februar die „Radoffensive“ durch das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) abgeschlossen wurde, kann die Optimierung der Rad- und Wanderwege im Landkreis Pfaffenhofen fortgesetzt werden. Als Projektträger hat das KUS nun den Bewilligungsbescheid für das Projekt „Aktiv durch den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm“ vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) erhalten.



„Mit Hilfe der 50-prozentigen Förderung soll innerhalb der nächsten zwei Jahre eine sinnvolle sowie qualitativ hochwertige Ausschilderung der bestehenden Rad- und Wanderwege erfolgen. Neben der Beschilderungsplanung für rund 700 Kilometer Radwegenetz, stehen auch die Produktion der Schilder sowie deren Installation auf dem Projektplan“, erläutert KUS-Vorstand Johannes Hofner die Projekttinhalte.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

(v.l.n.r.) Projektverantwortliche Lisa Sutter, KUS-Vorstand Johannes Hofner und Carmen Glaser, Geschäftsführerin der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, freuen sich über das bewilligte Projekt.

9. Ergebnis 1. Lenkungsausschuss 2019

Am 07. Mai fand im Anschluss an die Mitgliederversammlung der 1. Lenkungsausschuss 2019 im Deutschen Hopfenmuseum in Wolnzach statt. Dort wurden vier Projekte vorgestellt, von denen zwei sofort bewilligt wurden und zwei ggf. im Nachgang per Umlaufverfahren. Des Weiteren wurde die Maßnahme „Unterstützung Bürgerengagement“ bewilligt.

[Hier können Sie den ausführlichen Bericht zum Lenkungsausschuss lesen.](#)

[Desweiteren finden Sie hier das Protokoll und die Präsentation zum Lenkungsausschuss.](#)

10. Ergebnisse der 1. Mitgliederversammlung 2019

Am 07. Mai 2019 um 19:00 Uhr trafen sich Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. zur Jahreshauptversammlung im Deutschen Hopfenmuseum Wolnzach.



Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung. Als Steuerkreis-Nachfolger von Herrn Lojewski (Vertreter Bereich Senioren) wurde Frau Elfriede Schmid (Seniorenbeauftragte Rohrbach) und als Nachfolger von Herrn Bürgermeister Betzin (Vertreter der Kommunen südlicher Bereich) Herr Bürgermeister Albert Vogler (Gemeinde Schweitenkirchen) einstimmig gewählt. Die beiden freigewordenen Positionen wurden somit auch wieder fachlich besetzt.

Von links nach rechts: Landrat Martin Wolf, Bürgermeister Albert Vogler, Seniorenbeauftragte Elfriede Schmid, LAG-Managerin Carmen Glaser, LAG-Assistentin Tina Schuler, LEADER-Koordinatorin Agnes Stiglmaier

[Hier können Sie den ausführlichen Bericht zur Mitgliederversammlung lesen.](#)

[Desweiteren finden Sie hier das Protokoll und die Präsentation zur Mitgliederversammlung.](#)

11. Übersicht/Stand über die letzten, bereits beschlossenen, LEK-Projekte

Projekt Hopfendepot:	Förderantrag wurde eingereicht
Unterstützung Bürgerengagement:	bewilligt
Projekt CDM-Regio:	Förderantrag muss bis zum 06.11.19 eingereicht werden
Projekt Bürgerbus Scheyern:	Förderantrag muss bis zum 06.11.19 eingereicht werden
Projekt Naturerlebnispfad Pfaffenhofen:	Möglichkeit per Umlaufbeschluss zu beschließen
Projekt Spiritueller Tourismus:	Möglichkeit per Umlaufbeschluss zu beschließen

12. Meilensteine

Wenn das Projekt Hopfendepot bewilligt wird, erreichen wir bei den Einzelprojekten den Meilenstein in Höhe von 1.500.000 € zum 31.10.2019. Meilensteine sind Fristen, die in Bayern vorgegeben werden. Es sollen zu bestimmten Zeitpunkten in der Förderperiode ein bestimmter Betrag des Förderbudgets verbraucht sein.

Um den Meilenstein für Kooperationsprojekte zum 31.10.2019 in Höhe von 300.000 € zu erreichen fehlen uns hingegen noch 78.211,30 €. Von diesen sind bereits 55.000 € für das Projekt CDM-Regio geblockt.

13. Aktuelles Förderbudget

Aktuell stehen für Kooperationsprojekte sowie für Einzelprojekte jeweils noch ca. 120.000 € Fördergelder zur Verfügung.

[Den aktuellen LES-Umsetzungsstand im Detail können Sie hier sehen.](#)

